

Gemeinsam gestalten und fördern

LEADER-Region
nette innerste



LEADER - ein Erfolgsprogramm für ländliche Regionen in Europa

LEADER bezeichnet eine Methode, die lokalen PartnerInnen bei der Lenkung der zukünftigen Entwicklung ihrer Region zu beteiligen. Bereits 1991 startete die Europäische Union mit dieser Methode. Eine Erfolgsgeschichte! Mittlerweile in der 6. Auflage, gehört LEADER fast schon zur festen Einrichtung ländlicher Entwicklungspolitik, ohne ihre wesentlichen Merkmale verloren zu haben. Die LEADER-Region nette innerste wurde im Dezember 2022 durch das Land Niedersachsen anerkannt. Nun stehen ihr **1,08 Mio. Euro EU-Fördermittel** zur Verfügung um die Ziele des **Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK)** umzusetzen.

Regionale Entwicklungskonzept

Die LEADER-Regionen konnten in Niedersachsen für die aktuelle EU-Förderperiode mit ihrem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) ihre eigene Förderrichtlinie schreiben. In diesem Konzept ist festgeschrieben, wo die Handlungsschwerpunkte liegen und wer in welcher Höhe gefördert werden soll. Neben investiven Projekten können auch konzeptionelle Vorhaben oder Personalkosten gefördert werden. Alle zur Förderung beantragten Projekte müssen die Ziele des Regionalen Entwicklungskonzeptes unterstützen.

Lokale Aktionsgruppe

Eine Lokale Aktionsgruppe (LAG) besteht aus Wirtschafts- und SozialpartnerInnen sowie VertreterInnen der öffentlichen Verwaltung. Sie unterstützt und steuert den regionalen Entwicklungsprozess, ist Anlaufstelle für Projektideen und Förderanträge im Rahmen der regionalen Entwicklung. Zudem ist sie das beschließende Organ und hat als Grundlage für diese Arbeit eine Geschäftsordnung. Ein wichtiges Ziel der gemeinsamen Arbeit ist es, gemeindeübergreifend ins Gespräch zu kommen, Wissen zu teilen und sich zu vernetzen. Hieraus können neue Projekte entstehen und umgesetzt werden. Deshalb ist die LAG offen für Anregungen, Projektideen und neue Mitglieder.

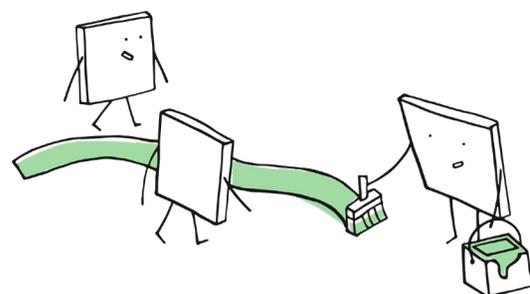
Die LAG trifft sich in der Regel bis zu viermal im Jahr und berät über die zu fördernden Projekte und die Prozessgestaltung. Die Sitzungen finden in den Abendstunden statt. Darüber hinaus kann es weitere Treffen z.B. in Arbeitsgruppen, zu Fortbildungen oder im Rahmen von Exkursionen geben. Die regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen sollte durch die Mitglieder sichergestellt sein.

Förderung

Die LAG ruft zweimal im Jahr zu einem Projektwettbewerb auf. Bewerbungen müssen in Form eines digitalen Projektsteckbriefes bis zum 01.04 oder 01.10 eines jeden Jahres beim Regionalmanagement eingehen. ProjektträgerInnen wird empfohlen sich frühstmöglich für eine bestmögliche Beratung zu melden.

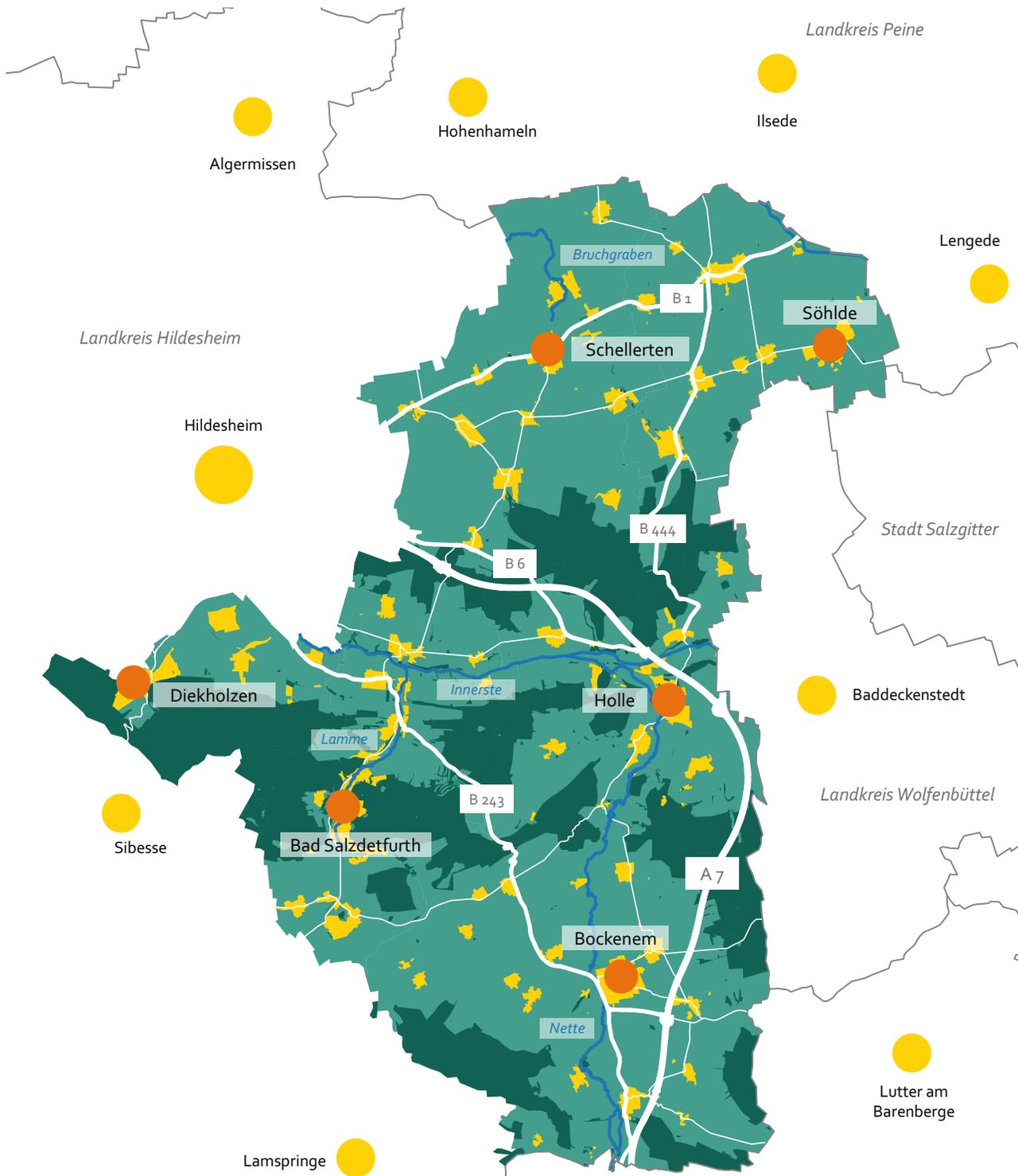
LEADER-Management

Für die Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzeptes steht ein professionelles LEADER-Management zur Verfügung. Dieses Regionalmanagement steuert den Prozess, berät die ProjektträgerInnen und ist für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Zudem berät es zu Fördermöglichkeiten über LEADER hinaus und kann auch mit den AkteurInnen vor Ort eigenständig Projekte entwickeln.



www.leader.nette-innerste.de

LEADER-Region nette innerste



Kofinanziert von der Europäischen Union



Niedersachsen



Niedersachsen | Bremen | Hamburg

KLARA 2023–2027

Klima | Landwirtschaft | Artenvielfalt
regionale Akteur:innen

Hier investieren die Europäische Union und das Land Niedersachsen im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Regionalmanagement:

Michael Schmidt, Nora Mielchen & Timon Zeidler

Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft mbH & Co. KG

Mühlenweg 60 | 29358 Eicklingen

Tel: 05149 – 18 60 80

www.amtshof-eicklingen.de | Mail: info@amtshof-eicklingen.de